

Mobile Datenerfassung



Leistungsbeschreibung

Ingenieurbüro Strahl

Aderdamm 46

40221 Düsseldorf

Tel: +(49) 211 / 1576074-0

Fax: +(49) 211 / 15760740-222

Leistungsmerkmale DAVIDStart

Systemaufbau

- Modularer Aufbau
- Einplatzlösung
- Ausbaufähig zur Client / Server Lösung
- Betriebssystemunabhängig
- Datenhaltung in relationaler Datenbank
- Stufenlos erweiterungsfähig zur Vollversion von DAVID
- Skalierbar

Module

- Standardimport / Export vom und zum Abrechnungssystem
- Stammdatenpflege, exemplarisch:
 - Ablesegeräte
 - Ablesehinweise
 - Ableserqualifikationen
 - Zähler-Platz-Vermerke
- Disposition auf verschiedenen Ebenen
 - Ablesetermine, Abrechnungsmonate
 - Arbeitstage
 - Bezirke
 - Orte
 - Straßen
 - Häuser
 - Zähler

- Reports
 - Liste unbearbeiteter Zähler
 - Liste der Zähler mit Ablesehinweis xx
 - Zählerstatistik
- Reporterzeugung als PDF- oder CSV-Datei, zwecks Informationsaustausch und Weiterverarbeitung
- Individuelle Filter- und Sortiermöglichkeiten bei allen Datensichten
- Datenaustausch mit den Handgeräten über verschiedene Kommunikationswege
- Reorganisation des Datenbestandes
- Onlineerfassung und -bearbeitung
- Online-Hilfe

Leistungsmerkmale DavidCE

- Führung des Ablesers durch Gangfolge
- Manuelle Erfassung von Zählerständen
- Plausibilisierung eingegebener Stände
- Suchmöglichkeiten
 - Zähler
 - Objekte
- Diverse Informationsmasken
- Editierfähigkeit für Ablesehinweise und Rechnungsanschrift
- Vergabe von bis zu fünf Ablesekennzeichen
- Änderungsmöglichkeit für Zählerplatzvermerk, Messstellenkurzinformation
- Änderungsmöglichkeit für Gangfolge
- Online-Hilfe

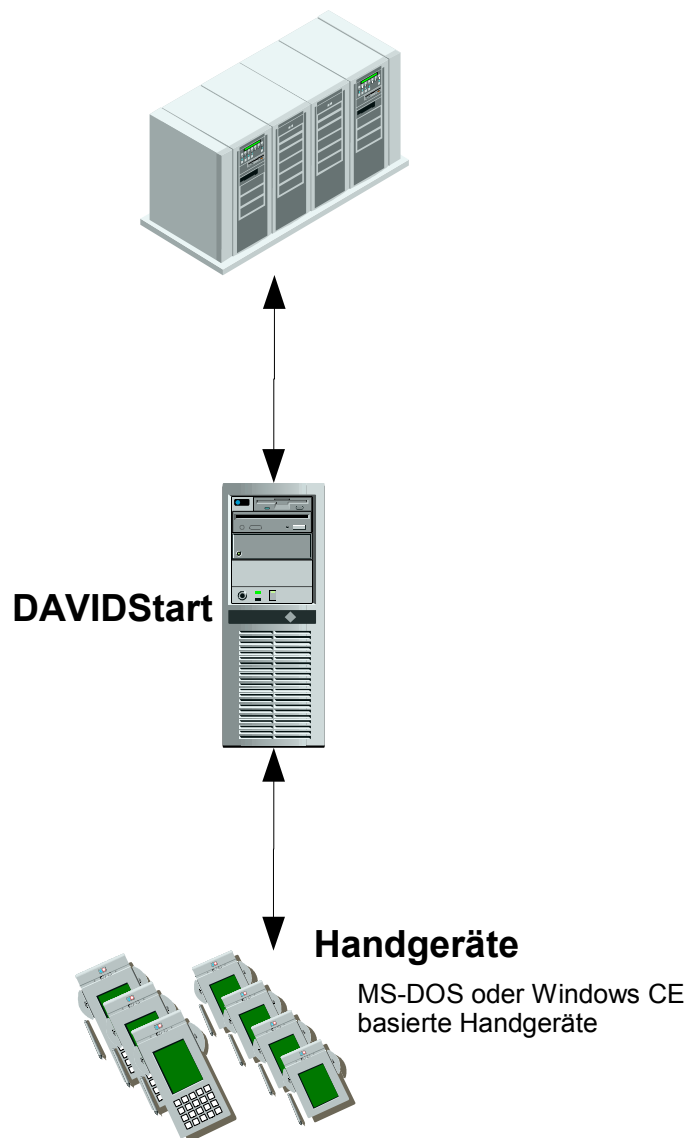
Systemaufbau

DAVIDStart ist eine Einzelplatzlösung zur Verbrauchsdatenerfassung. Sie wurde vollständig in der Programmiersprache Java realisiert und gewährleistet somit Unabhängigkeit vom verwendeten Betriebssystem. Zur Datenhaltung kommen bewährte relationale Datenbanken von beispielsweise Sybase zum Einsatz.

Der modulare Aufbau und die vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten garantieren ein hohes Anpassungsvermögen an ihre Bedürfnisse und stellen zudem die Erweiterbarkeit des Produktes sicher.

Sie können Ihre DAVIDStart Version Schritt für Schritt bis zur vollständigen DAVID Client / Server Lösung ausbauen.

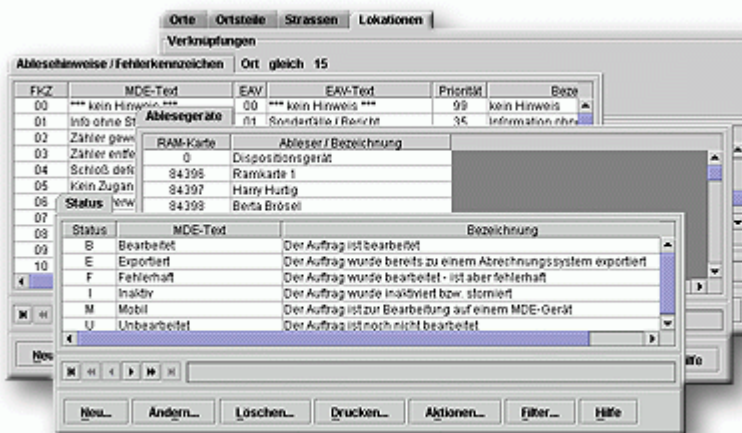
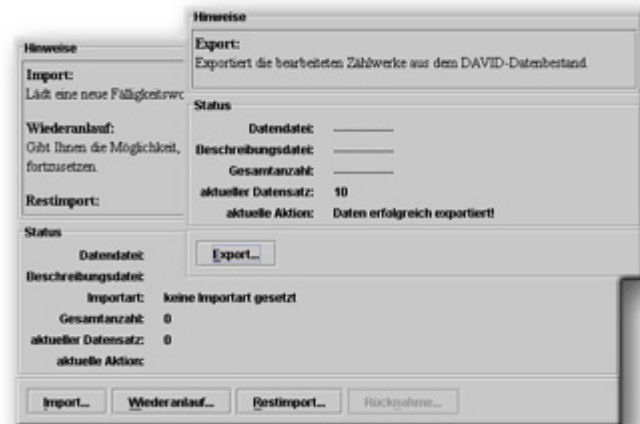
Abrechnungssystem



Modulbeschreibungen

Standardimport / Export Abrechnungssystem

Mit Hilfe des Moduls Import laden Sie Ableseaufträge vom Abrechnungssystem in das DAVIDStart-System. Nach erfolgter Erfassung der Zählerstände exportieren Sie die abgelesenen Daten mit dem Modul Export. Der Datenaustausch zwischen den Systemen findet auf Dateiebene in einem definierten Satzformat statt. DAVIDStart unterstützt unter anderem Schnittstellen zu kVASy der SIV.AG und IS-U der SAP.AG

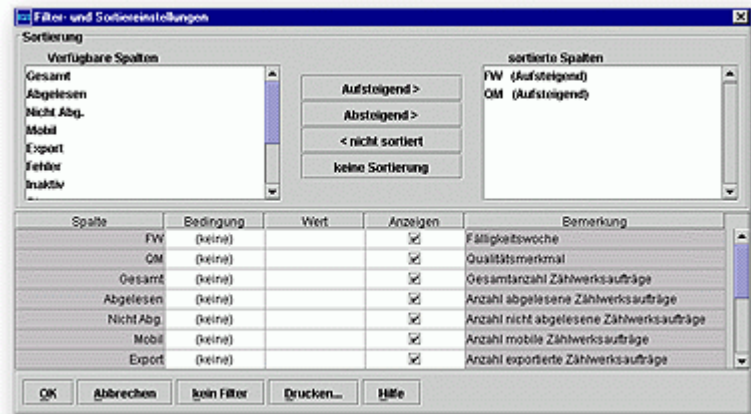


Stammdatenpflege

Zur Pflege der zahlreichen Stammdaten steht Ihnen dieses Modul zur Verfügung. Neben den obligatorischen Funktionen um Datensätze neu anlegen, ändern oder löschen zu können, stehen Ihnen bei allen Stammdatensichten umfangreiche Filter- und Sortiermöglichkeiten zur Seite.

Filter- und Sortiereinstellungen

Mit Hilfe der Filter- und Sortier-einstellungen bestimmen Sie die anzuzeigenden Daten, sowie deren Sortierfolge. Sie erhalten somit exakt die Daten, die für den jeweiligen Arbeitsablauf notwendig sind.



Fälligkeitswochen	Bezirke	Strassen	Häuser	Zähler	Strom	Gas	Wasser
08 00					14.241	9.909	2.894
08 02					183	120	61
08 04					42	0	5
09 09							1.699

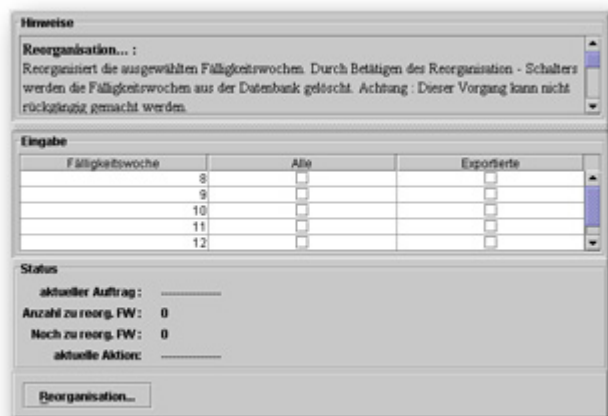
Disposition

DAVIDStart ermöglicht Ihnen die Disposition der Ableseaufträge auf unterschiedlichen Ebenen bis hinunter zum einzelnen Zähler. Die einzelnen Ebenen sind: Ablesetermine oder Abrechnungsmonate, Arbeitstage, Bezirke, Orte, Straßen, Häuser und Zähler. Durch die Verknüpfung der

Dispositionsebenen navigieren Sie schnell zum gewünschten Paket, ohne zusätzliche Eingaben tätigen zu müssen. Sie können die Ablesepakete beliebig unterteilen oder zusammenfassen und bis zum einzelnen Zähler diese individuell einem Ableser – Ablesegerät – zuordnen. Auch hier helfen Ihnen die umfangreichen Filter- und Sortiermöglichkeiten jederzeit den Überblick zu behalten und sich über den aktuellen Stand der Ablesung zu informieren.

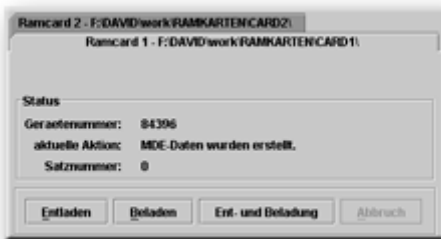
Reorganisation

Mit Hilfe der Reorganisation können Sie nicht mehr benötigte Daten aus dem DAVIDStart-System entfernen lassen. Hierbei entscheiden Sie selbst, welche Daten reorganisiert werden dürfen. Gleichzeitig werden die Daten gesichert und stehen somit für statistische Auswertungen oder Recherchen zur Verfügung.



Reports

Vielfältige Reports informieren Sie über den aktuellen Stand Ihrer Ablesung und ermöglichen den Informationsaustausch mit anderen Abteilungen. Jeder Report kann in Form einer PDF-Datei oder Textdatei mit Trennzeichen gesichert werden. Somit ist eine Weitergabe der Daten für den internen Email-Verkehr oder die Weiterverarbeitung durch ein Office-Paket sichergestellt.



Datentransfer

Der Datentransfer ermöglicht Ihnen die Kommunikation mit einem Handgerät. Sie beladen das Gerät mit Ableseaufträgen und nehmen abgelesene Daten entgegen. Zur Kommunikation stehen verschiedene Übertragungsmöglichkeiten bereit.

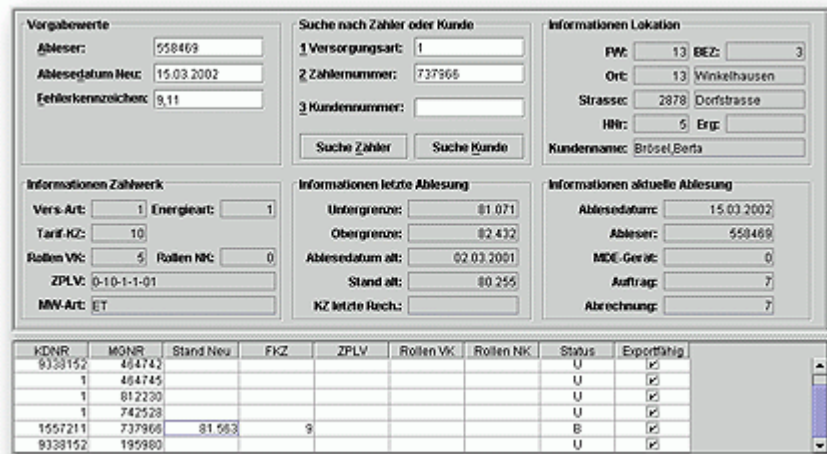
Online-Erfassung

Mit der Online-Erfassung haben Sie die Möglichkeit telefonisch mitgeteilte Zählerstände, Kundenselbstablesungen (Kundenkarten) oder Korrekturen einzugeben.

Der Zugriff auf die Ablesedaten erfolgt über die

Zähler- oder Kundennummer. Zur schnelleren Eingabe von größeren Datenmengen werden Ihnen alle Ablesungen aus dem gefundenen Objekt in der Reihenfolge der Gangfolge angezeigt. Der gesamte Eingabevorgang wurde auf die Verarbeitung von großen Datenmengen hin optimiert und führt die gleichen Plausibilitätsprüfungen wie das Handgeräteprogramm durch.

Sie haben die Möglichkeit, zwecks Nachfrage beim Kunden oder Klärung von Sachverhalten, einzelne Zähler von der Weitergabe an das Abrechnungssystem auszuschließen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden die Zähler, separat oder gesamt, wieder für die Weitergabe freigegeben.



Systemanforderungen

Anforderungen	DAVIDStart-Arbeitsplatz
Hardware	<ul style="list-style-type: none"> • Pentium III / 1 GHz (oder vergleichbare CPU), mindestens 256 MB RAM, Maus, ggf. serielle Schnittstellen oder Ramkartenlaufwerke für den Datentransfer mit den Handgeräten • Festplattenspeicher ab 50 MB, zzgl. Speicherbedarf für die Daten und die Datenbank. • Netzwerk mit TPC/IP-Protokoll
Software	<ul style="list-style-type: none"> • Windows NT 4.0 Workstation, Windows 2000, der Einsatz anderer Betriebssysteme ist abhängig vom gewählten Datentransfer. • JDK 1.3 kompatible Java Virtual Machine

DAVIDStart wurde für den Einsatz mit relationalen Datenbanksystemen von beispielsweise Sybase entwickelt. Die Datenbank kann auf dem DAVIDStart-Arbeitsplatz installiert werden. Möchten Sie die Datenbank auf einem separaten Computer installieren, so muss diese selbstverständlich vom DAVIDStart-Arbeitsplatz aus zugänglich sein.

Leistungsbeschreibung DavidCE

DavidCE kann für alle Handgeräte mit Windows-CE Betriebssystem bereitgestellt werden.



! Passwortschutz

Der Anwender muss sich aus Gründen der Datensicherheit und zum Schutz vor Missbrauch mit seinem individuellen Passwort beim System anmelden. Dies erlaubt bei Bedarf auch die Zuordnung der bearbeiteten Aufträge zum Erfasser.



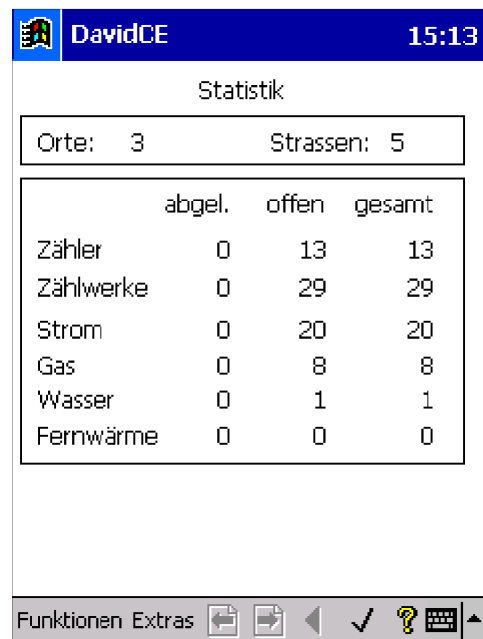
Gangfolgeführung

Durch Ihre vorgegebenen Gangfolgekriterien wird der Ableser bei der Erfassung geführt. Somit ist eine optimale Abarbeitung der Aufträge sichergestellt. Die Richtung der Gangfolge kann innerhalb des

Handgeräteprogramms umgekehrt werden. Bei Bedarf kann der Ableser die Gangfolge auch bearbeiten und somit einen Änderungsvorschlag für die nächste Ablesung eingeben. Die geänderte Gangfolge kann später ins Abrechnungssystem übernommen werden.

Informationsmasken

Unterschiedliche Masken informieren den Ableser immer über den aktuellen Stand der Ablesung und geben ihm wichtige zusätzliche Informationen. Hierzu zählen unter anderem: Anzahl der unbearbeiteten Zählwerke, Anzahl bearbeiteter Zählwerke, die Verteilung der Zählwerke auf die einzelnen Energiearten.



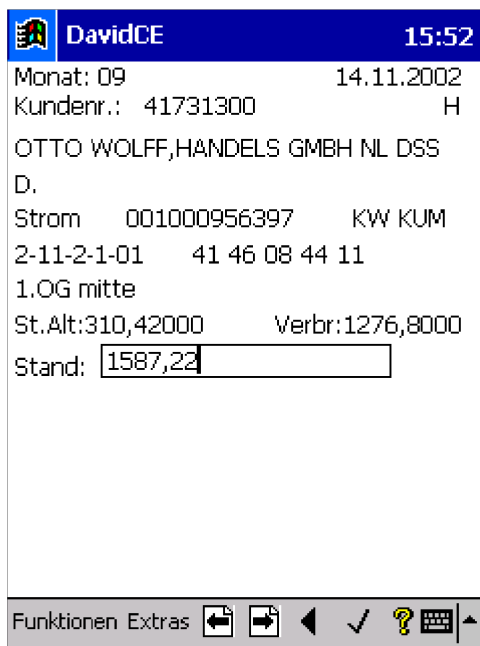
Online-Hilfe

Zu allen Punkten und Funktionen die der Anwender auf dem Handgeräte vorfindet hält das Programm in der Online-Hilfe ausführliche Informationen bereit.



Manuelle Erfassung

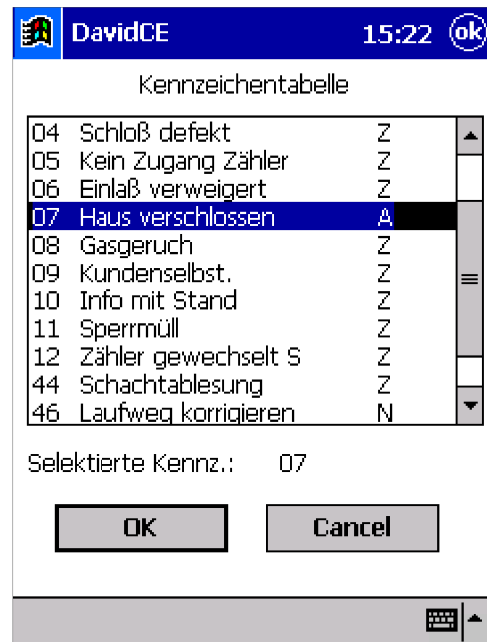
Die manuelle Erfassung von Ständen ist bei allen abzulesenden Zählwerken möglich. Dabei wird der eingegebene Stand auf seine Plausibilität überprüft. Ist der Wert nicht plausibel, so wird dieser erst nach nochmaliger, identischer Eingabe übernommen. Es können nur Werte eingegeben werden, die zu den vorgegebenen Rollenzahlen des Zählwerks passen.



Fehlerkennzeichen



Bei allen Erfassungsformen kann der Benutzer bis zu fünf verschiedene Ablesekennzeichen (Fehlerkennzeichen) vergeben. Die Fehlerkennzeichen werden in der PC-Software festgelegt, wo auch deren weitere Verarbeitung bestimmt wird. Den Gültigkeitsrahmen der Kennzeichen (Zählwerk, Zähler oder auch das ganze Objekt) bestimmen Sie dabei selbst.



Zählerplatzvermerk



Der Zählerplatzvermerk ist eine Kurzform der Zählerlage. Mit Hilfe des Zählerplatzvermerks kann die genaue Lage des Zählers innerhalb eines Objektes bestimmt werden. Durch diese Kurzform der Zählerlage ist es dem Ableser nach sehr kurzer Zeit möglich, den genauen Standort des Zählers, innerhalb des Objektes, zu bestimmen.

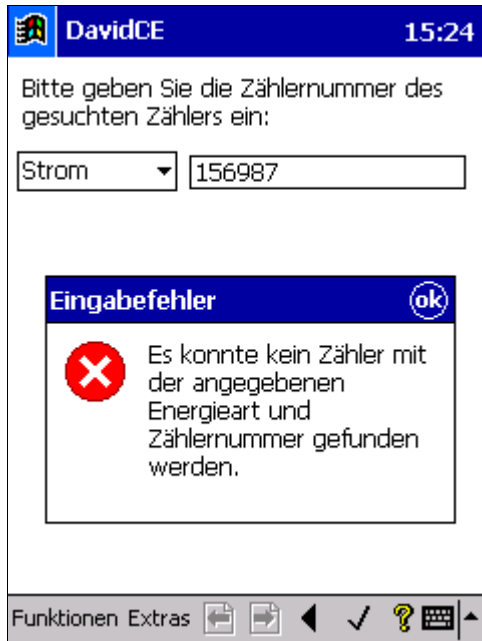
Selbstverständlich lässt sich der vorgegebene Wert auf dem Handgerät auch ändern.

Suchmöglichkeiten



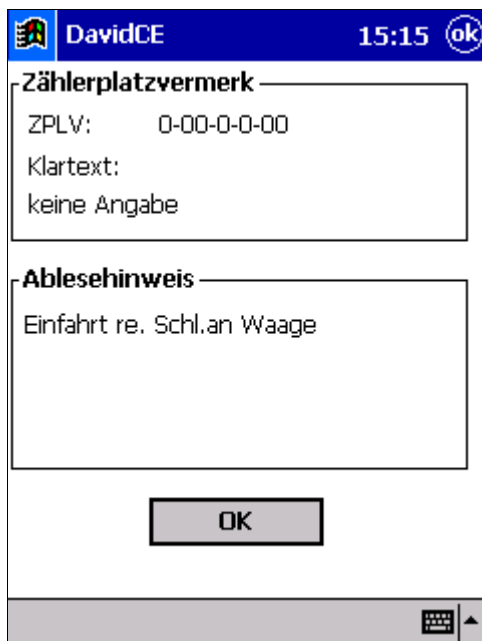
Durch die verschiedenen Suchfunktionen ist es dem Ableser möglich, nach bestimmten Zählern zu suchen. Die Suche kann auf Basis der Zählernummer durchgeführt werden. Daneben ist auch die Suche auf Objektebene (Orte, Straßen, Häuser) möglich. Bei erfolgreicher Suche wird der Erfassungsvorgang

am gefundenen Zähler in der Reihenfolge der Gangfolge fortgesetzt.



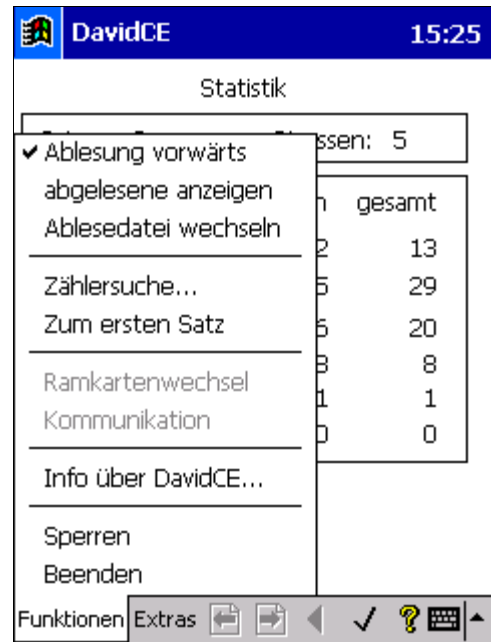
Ablesehinweise

Durch die Ablesehinweise wird der Ableser auf evtl. besondere Umstände aufmerksam gemacht. Sie werden im Vorfeld des Erfassungsvorgangs oder aber auf Anforderung angezeigt.



Menüs

Durch die angebotenen Menüeinträge erfolgt ein einfacher und schneller Zugriff auf die Programmfunktionalitäten.



Das Ingenieurbüro Strahl macht darauf aufmerksam, dass fast alle Hard- und Softwarebezeichnungen, die in diesem Dokument genannt werden, auch gleichzeitig eingetragene Warenzeichen ihrer Hersteller sind oder als solche betrachtet werden sollten.

Die Produktbezeichnungen folgen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.